

Gebrauchsinformation

Information für den Anwender - Bitte sorgfältig lesen!

PZN 02183080

Kamillenblüten Tee

***Pflanzliches Arzneimittel traditionell angewendet bei Magen-Darm-Beschwerden/
bei Erkältungen/bei örtlichen Entzündungen.***

Innerliche Anwendung

Zum Trinken und Inhalieren nach Bereitung eines Teeaufgusses.

Zur Anwendung in der Mundhöhle

Zum Gurgeln und Spülen nach Bereitung eines Teeaufgusses.

Zur äußerlichen Anwendung

Für Umschläge und Waschungen, zur Bereitung von Teilbädern nach Bereitung eines Aufgusses.

Anwendungsgebiete:

Traditionelle innerliche Anwendung:

Bei leichten Magen-Darm-Beschwerden wie Blähungen und leichten Krämpfen.

Traditionelle Anwendung zur Inhalation:

Zur Linderung von Erkältungsbeschwerden.

Traditionelle Anwendung in der Mundhöhle:

Zum Gurgeln bei leichten Entzündungen im Mund und Rachen.

Traditionelle äußerliche Anwendung:

Als Zusatz zu Teil- und Sitzbädern oder Spülungen unterstützend bei Haut- und Schleimhautentzündungen im Analbereich und im Genitalbereich, sofern ernsthafte Erkrankungen von einem Arzt ausgeschlossen wurden.

Als Zusatz für feuchte Umschläge und Waschungen bei leichten Entzündungen der Haut und oberflächlichen Wunden.

Diese Anwendungen stützen sich ausschließlich auf die langjährige Anwendung des Arzneimittels in den Anwendungsgebieten.

Gegenanzeigen:

Überempfindlichkeit gegenüber Kamillenblüten und anderen Korbblütlern.

Teil- und Sitzbäder dürfen nicht bei offenen Wunden, großen Hautverletzungen, akuten Hauterkrankungen, hohem Fieber und schweren Infektionen durchgeführt werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:

Kinder

Innerliche Anwendung

Kinder unter 6 Monaten: Die Anwendung wird nicht empfohlen.

Anwendung zur Inhalation

Kinder unter 6 Jahren: Die Anwendung wird wegen der Gefahr des Verbrühens nicht empfohlen.

Anwendung in der Mundhöhle

Kinder unter 12 Jahren: Aufgrund unzureichender Daten wird die Anwendung nicht empfohlen.

Äußerliche Anwendung

Kinder unter 12 Jahren: Aufgrund unzureichender Daten wird die Anwendung nicht empfohlen.

Schwangerschaft und Stillzeit: Die Sicherheit während der Schwangerschaft und Stillzeit ist ausreichend belegt.

Falls der Kamillenblütenaufguss im Bereich der Brust angewendet wird, sollte die Brust vor dem Stillen gründlich gereinigt werden, um eine Sensibilisierung des Säuglings zu vermeiden.

Wechselwirkungen:

Innerliche Anwendung

Bei Patienten nach Nierentransplantation, die hohe Dosen über einen längeren Zeitraum (ungefähr 2 Monate) eingenommen hatten, wurde über eine Beeinflussung von Leberenzymen, die an der Verstoffwechslung von Arzneimittel beteiligt sind (Cytochrom P450 System), berichtet.

Äußerliche Anwendung

Keine bekannt.

Dosierungsanleitung und Art der Anwendung:

Innerliche Anwendung

Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene (einschließlich Ältere)

Einzel dosis: 1,5 bis 4 g Kamillenblüten werden mit 150 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten gegebenenfalls durch ein Teesieb gegeben. Tagesdosis: 3- bis 4-mal

Kinder von 6 bis 11 Jahren

Einzel dosis: 1,5 bis 3 g Kamillenblüten werden mit 150 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten gegebenenfalls durch ein Teesieb gegeben. Tagesdosis: 2- bis 4-mal

Kinder von 2 bis 5 Jahren

Einzelndosis: 1,0 bis 1,5 g Kamillenblüten werden mit 150 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten gegebenenfalls durch ein Teesieb gegeben. Tagesdosis: 2- bis 4-mal

Kinder von 6 Monaten bis 1 Jahr

Einzelndosis: 0,5 bis 1,0 g Kamillenblüten werden mit 150 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten gegebenenfalls durch ein Teesieb gegeben. Tagesdosis: 2- bis 4-mal

Anwendung zur Inhalation

Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene (einschließlich Ältere)

Einzelndosis: 3 bis 10 g Kamillenblüten werden mit 100 ml siedendem Wasser übergossen.

Tagesdosis: mehrmals täglich

Kinder von 6 bis 11 Jahren

Einzelndosis: 2 bis 5 g Kamillenblüten werden mit 100 ml siedendem Wasser übergossen.

Tagesdosis: 1- bis 2-mal

Anwendung in der Mundhöhle

Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene einschließlich Ältere

Einzelndosis: 1 bis 5 g Kamillenblüten werden mit 100 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten durch ein Teesieb gegeben. Anschließend wird mit dem Aufguss gespült oder gegurgelt.

Tagesdosis: mehrmals täglich

Äußerliche Anwendung

Als Zusatz zu Teil- und Sitzbädern oder Spülungen unterstützend bei Haut- und Schleimhautentzündungen im Analbereich und im Genitalbereich, sofern ernsthafte Erkrankungen von einem Arzt ausgeschlossen wurden.

Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene einschließlich Ältere

Einzelndosis: 4,5 bis 5 g Kamillenblüten werden pro 1 l Wasser zur Herstellung eines Teil- oder Sitzbades oder einer Spülung eingesetzt. Tagesdosis: mehrmals täglich.

Als Zusatz für feuchte Umschläge und Waschungen bei leichten Entzündungen der Haut und oberflächlichen Wunden

Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene einschließlich Ältere

Einzelndosis: 3 bis 10 g Kamillenblüten werden mit 150 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten durch ein Teesieb gegeben. Der Aufguss wird zu Waschungen oder zur Herstellung feuchter Umschläge verwendet.

Tagesdosis: mehrmals täglich.

Dauer der Anwendung:

Bei akuten Beschwerden, die länger als eine Woche andauern oder periodisch wiederkehren, sowie bei Verschlechterung der Beschwerden muss ein Arzt aufgesucht werden.

Nebenwirkungen:

Überempfindlichkeitsreaktionen einschließlich schwerer allergischer Reaktionen (Luftnot, Quincke Ödem, Kreislaufkollaps, anaphylaktischer Schock) nach Schleimhautkontakt mit flüssigen Kamillenblütenzubereitungen wurden berichtet. Die Häufigkeit ist nicht bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen: Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweis: Arzneimittel für Kinder unzugänglich, vor Licht und Feuchtigkeit geschützt aufbewahren. Nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Arzneilicher Bestandteil (Wirkstoff): Kamillenblüten

Zul.-Nr.: 7999.99.99

Inhalt: 50 g

EAN 4016328007191

Pharmazeutischer Unternehmer/ Hersteller:

Aurica Naturheilmittel und Naturwaren GmbH, Kochstr. 3-5, 66763 Dillingen
www.aurica.de

Stand der Information: 03/2023

Gebrauchsinformation

Information für den Anwender - Bitte sorgfältig lesen!

PZN 02580645

Kamillenblüten Tee

***Pflanzliches Arzneimittel traditionell angewendet bei Magen-Darm-Beschwerden/
bei Erkältungen/bei örtlichen Entzündungen.***

Innerliche Anwendung

Zum Trinken und Inhalieren nach Bereitung eines Teeaufgusses.

Zur Anwendung in der Mundhöhle

Zum Gurgeln und Spülen nach Bereitung eines Teeaufgusses.

Zur äußerlichen Anwendung

Für Umschläge und Waschungen, zur Bereitung von Teilbädern nach Bereitung eines Aufgusses.

Anwendungsgebiete:

Traditionelle innerliche Anwendung:

Bei leichten Magen-Darm-Beschwerden wie Blähungen und leichten Krämpfen.

Traditionelle Anwendung zur Inhalation:

Zur Linderung von Erkältungsbeschwerden.

Traditionelle Anwendung in der Mundhöhle:

Zum Gurgeln bei leichten Entzündungen im Mund und Rachen.

Traditionelle äußerliche Anwendung:

Als Zusatz zu Teil- und Sitzbädern oder Spülungen unterstützend bei Haut- und Schleimhautentzündungen im Analbereich und im Genitalbereich, sofern ernsthafte Erkrankungen von einem Arzt ausgeschlossen wurden.

Als Zusatz für feuchte Umschläge und Waschungen bei leichten Entzündungen der Haut und oberflächlichen Wunden.

Diese Anwendungen stützen sich ausschließlich auf die langjährige Anwendung des Arzneimittels in den Anwendungsgebieten.

Gegenanzeigen:

Überempfindlichkeit gegenüber Kamillenblüten und anderen Korbblütlern.

Teil- und Sitzbäder dürfen nicht bei offenen Wunden, großen Hautverletzungen, akuten Hauterkrankungen, hohem Fieber und schweren Infektionen durchgeführt werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:

Kinder

Innerliche Anwendung

Kinder unter 6 Monaten: Die Anwendung wird nicht empfohlen.

Anwendung zur Inhalation

Kinder unter 6 Jahren: Die Anwendung wird wegen der Gefahr des Verbrühens nicht empfohlen.

Anwendung in der Mundhöhle

Kinder unter 12 Jahren: Aufgrund unzureichender Daten wird die Anwendung nicht empfohlen.

Äußerliche Anwendung

Kinder unter 12 Jahren: Aufgrund unzureichender Daten wird die Anwendung nicht empfohlen.

Schwangerschaft und Stillzeit: Die Sicherheit während der Schwangerschaft und Stillzeit ist ausreichend belegt.

Falls der Kamillenblütenaufguss im Bereich der Brust angewendet wird, sollte die Brust vor dem Stillen gründlich gereinigt werden, um eine Sensibilisierung des Säuglings zu vermeiden.

Wechselwirkungen:

Innerliche Anwendung

Bei Patienten nach Nierentransplantation, die hohe Dosen über einen längeren Zeitraum (ungefähr 2 Monate) eingenommen hatten, wurde über eine Beeinflussung von Leberenzymen, die an der Verstoffwechslung von Arzneimittel beteiligt sind (Cytochrom P450 System), berichtet.

Äußerliche Anwendung

Keine bekannt.

Dosierungsanleitung und Art der Anwendung:

Innerliche Anwendung

Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene (einschließlich Ältere)

Einzelosis: 1,5 bis 4 g Kamillenblüten werden mit 150 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten gegebenenfalls durch ein Teesieb gegeben. Tagesdosis: 3- bis 4-mal

Kinder von 6 bis 11 Jahren

Einzelosis: 1,5 bis 3 g Kamillenblüten werden mit 150 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten gegebenenfalls durch ein Teesieb gegeben. Tagesdosis: 2- bis 4-mal

Kinder von 2 bis 5 Jahren

Einzeldosis: 1,0 bis 1,5 g Kamillenblüten werden mit 150 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten gegebenenfalls durch ein Teesieb gegeben. Tagesdosis: 2- bis 4-mal

Kinder von 6 Monaten bis 1 Jahr

Einzeldosis: 0,5 bis 1,0 g Kamillenblüten werden mit 150 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten gegebenenfalls durch ein Teesieb gegeben. Tagesdosis: 2- bis 4-mal

Anwendung zur Inhalation

Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene (einschließlich Ältere)

Einzeldosis: 3 bis 10 g Kamillenblüten werden mit 100 ml siedendem Wasser übergossen.

Tagesdosis: mehrmals täglich

Kinder von 6 bis 11 Jahren

Einzeldosis: 2 bis 5 g Kamillenblüten werden mit 100 ml siedendem Wasser übergossen.

Tagesdosis: 1- bis 2-mal

Anwendung in der Mundhöhle

Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene einschließlich Ältere

Einzeldosis: 1 bis 5 g Kamillenblüten werden mit 100 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten durch ein Teesieb gegeben. Anschließend wird mit dem Aufguss gespült oder gegurgelt.

Tagesdosis: mehrmals täglich

Äußerliche Anwendung

Als Zusatz zu Teil- und Sitzbädern oder Spülungen unterstützend bei Haut- und Schleimhautentzündungen im Analbereich und im Genitalbereich, sofern ernsthafte Erkrankungen von einem Arzt ausgeschlossen wurden.

Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene einschließlich Ältere

Einzeldosis: 4,5 bis 5 g Kamillenblüten werden pro 1 l Wasser zur Herstellung eines Teil- oder Sitzbades oder einer Spülung eingesetzt. Tagesdosis: mehrmals täglich.

Als Zusatz für feuchte Umschläge und Waschungen bei leichten Entzündungen der Haut und oberflächlichen Wunden

Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene einschließlich Ältere

Einzeldosis: 3 bis 10 g Kamillenblüten werden mit 150 ml siedendem Wasser übergossen, zugedeckt und nach etwa 5 bis 10 Minuten durch ein Teesieb gegeben. Der Aufguss wird zu Waschungen oder zur Herstellung feuchter Umschläge verwendet.

Tagesdosis: mehrmals täglich.

Dauer der Anwendung:

Bei akuten Beschwerden, die länger als eine Woche andauern oder periodisch wiederkehren, sowie bei Verschlechterung der Beschwerden muss ein Arzt aufgesucht werden.

Nebenwirkungen:

Überempfindlichkeitsreaktionen einschließlich schwerer allergischer Reaktionen (Luftnot, Quincke Ödem, Kreislaufkollaps, anaphylaktischer Schock) nach Schleimhautkontakt mit flüssigen Kamillenblütenzubereitungen wurden berichtet. Die Häufigkeit ist nicht bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen: Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweis: Arzneimittel für Kinder unzugänglich, vor Licht und Feuchtigkeit geschützt aufbewahren. Nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Arzneilicher Bestandteil (Wirkstoff): Kamillenblüten

Zul.-Nr.: 7999.99.99

Inhalt: 125 g

EAN 4016328007191

Pharmazeutischer Unternehmer/ Hersteller:

Aurica Naturheilmittel und Naturwaren GmbH, Kochstr. 3-5, 66763 Dillingen
www.aurica.de

Stand der Information: 03/2023